



KAMMER SOLISTEN ZUG



«Souvenir», Lebensgeschichten mit Musik

Eine Konzertreihe für Alle, insbesondere für Menschen mit Demenz

Projektbeschreibung

Ausgangslage

Die Kammer Solisten Zug sind ein professionelles Kammermusik-Ensemble und ein Konzertveranstalter, der mit innovativem Ansatz Musik vermittelt. Seit 1990 bestehen die Kammer Solisten Zug als gemeinnütziger, steuerbefreiter Verein, der keine Gewinnabsichten verfolgt.

Die Kammer Solisten Zug erkennen die „Zeichen der Zeit“ und setzen sich mit aktuellen individuell- und gesellschaftsrelevanten Fragen auseinander. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit anderen Institutionen entwickeln sie neue, zeitgemässe Konzertformate, die die Türen weit öffnen und allen Menschen Zugang zu einem vitalen, berührenden Musikerlebnis ermöglichen.

Der Vermittlung auf digitalem Weg wird grosses Gewicht gegeben.

Die Teilnahme am Kulturleben ist eine grundlegende Voraussetzung, um das gesellschaftliche Zusammenleben mit zu gestalten. Wir setzen uns deshalb dafür ein, auch Menschen mit Demenz den Zugang zu Kunst und Kultur zu erleichtern.

Die Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur ermöglicht einen Zugang zur Geschichte, zu den Traditionen und kulturellen Werten in der Schweiz, Europa und der Welt.

Ziele der Konzertreihe «Souvenir»

Es ist uns ein kulturpolitisches Anliegen, alle Menschen für kulturelle Angebote zu begeistern – Menschen jeden Alters, in ländlichen Räumen oder in Metropolen, mit und ohne Zuwanderungsgeschichte, mit oder ohne Einschränkungen.

Insbesondere sollen jene erreicht werden, die bisher nur selten oder auch gar keinen Zugang zu Kultur haben.

Noch intensiver als bisher wollen wir kulturelle Teilhabemöglichkeiten eröffnen. Das gilt für die Programmgestaltung, die Ansprache des Publikums und die Zugänglichkeit der Angebote.

1. Priorität => auch Betagte und Menschen mit Demenz sollen live an Konzerten teilnehmen können.
2. Priorität => das Konzert geht als Livestream zum Publikum. Dazu werden modernste technische Kanäle und technische Mittel genutzt.

Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Konzerte sind öffentlich und finden im Festsaal des Theater Casino Zug statt. Der Saal ist barrierefrei, technisch hervorragend eingerichtet und geeignet für dieses Zielpublikum.
- Das Konzertkonzept ist durchdacht und von Begrüssung bis Verabschiedung für die Zielgruppe geeignet.
- Das Publikum hat Gelegenheit mitzumachen. Das Musikprogramm wird vorab den Alterszentren im Kanton Zug mitgeteilt, damit die Möglichkeit besteht, Lieder zu lernen und mitzusingen.
- Das spezifische Fachwissen erhalten wir in partnerschaftlicher Zusammenarbeit vom Heimleiter Roman Della Rossa des Seniorenzentrums Mülimatt, Oberwil b. Zug.

Zielgruppe und Zahl der Begünstigten

- Zielgruppe sind Alle, insbesondere Betagte und «Menschen mit Demenz» mit ihren Begleitpersonen.
- Die Konzerte sind öffentlich, finden live statt. Sie sollen unser «Stammpublikum» genauso wie die spezielle Zielgruppe erreichen.
- Livestream: Es wird immer (mehr) Menschen mit Mobilitätsproblemen geben. Dieses Zielpublikum soll digital auf möglichst einfache Weise mit einem Livestream erreicht werden.

Praktische und technische Umsetzung

«Souvenir» ist ein neues Konzertkonzept:

- Lebensgeschichten (das können berühmte Märchen oder konkrete Erinnerungen sein) werden erzählt und sind der rote Faden durch die Konzertreihe «Souvenir».

- Die Lebensgeschichten geben Gelegenheit, Fragen zu grundsätzlichen Lebensthemen zu stellen. Wir unterbrechen die Erzählebene und öffnen die Tür zu diesen «Urfragen».
- Die «Souvenir-Banda» (Gesang, Violine, Fagott, Klavier, Schlagzeug) untermalt musikalisch die Erzählebene. Es werden Melodien gespielt, die das betagte Publikum erreichen und die die Erzählsituation illustrieren.
- Ein Live-Zeichner belebt die Konzertbühne mit Projektionen.

Geplante Wirkung

- Erinnerungen wecken.
- Ein festliches Konzerterlebnis ermöglichen.
- Dabei sein und mitmachen.

Idee, Konzept und künstlerische Leitung

Stefan Buri

Logistische Leitung

Annina Röllin

Märchen-Banda

Gesang, Violine, Fagott, Klavier, Schlagzeug

Technik für Livestream

tba

Kamera

Marcello Weiss, Peter Hammann

Tonmeister

Michael Rast, Radiotelevisione Svizzera

Live-Zeichner

Herbert Lippert, Tenor und Maler

Texte

Christina Buri

Projektgebiet

Stadt Zug

Eine geographische Erweiterung schweizweit ist gewünscht. Diese ist von der Digitalisierung abhängig.

Projektdauer

3 Jahre, Dezember 2023 bis Sommer 2026

Projektkosten

Konzept, Grundaufwand

CHF 9'000.-

Pro Konzert (Es sind 2 Konzerte pro Jahr geplant)

CHF 20'000.-

Gesamte Projektkosten (3 Jahre)

CHF 129'000.-